

...wäre sie an vorderer Stelle am besten am Hofe, auch gegen die Verwendung im Anstalt...

...Zurück im übrigen verdient die Leistung des Dichters viel Lob, wenn auch noch manches ausfallen, namentlich mancher an die Tonart...

...In dem Schluss der Dichtung wird die Schöpfung, nach der sie wiederholter Verweise...

...Aus dem Lebenskreise. (Mit der Beschreibung unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion...

Der Landwirtschaftsminister und der Kaiser über die Preiskon.

Veranlaßt sind nun die höchsten Stellen der Kaiserlichen Verwaltung...

...Aber an die städtische Bevölkerung gerichtet Maßregeln ist nach meiner Meinung...

...In 4 Wochen, als der Landwirtschaftsminister sagte, in 4 Wochen haben wir wieder reichlich Schlachthörner...

...Eine Viehschande. Auf den Meisen bei Mierbach fand man gestern hinter einem Weidenbüschel...

...nicht, die vielen Tausende von Alts des ausländischen Viehschneidens...

...Zur Endberichterstattung. In dem Sonderbezirk der ehemaligen Vororte...

...Nächsten Monats schon soll ich zur Stadterweiterung...

...Der Räumungsverkauf des Leinens- und Wäckerhauses...

...Sportzeitung. Rad- und Automobilport.

...Vermischtes. Hierfleisch als Volksnahrungsmittel. Eine Petition an den Landwirtschaftsminister...

...Gegen das Schlingen der Schiffe. Ein hochinteressanter Bericht wurde auf den Verträgen der Hamburg-Amerika-Linie...

...Zu Fußballport. Halle, 3. Nov. Wacker A. und Sportfreunde Leipzig...

...Ihr Siegeszug. hat vor ca. 12 Jahren begonnen und heute ist es überall bekannt...

Der Selbstmord des Baron Winter von den Goldhuten, der sich in dem Vorjahr der Goubrette...

Ein neuer Sperdovogel. Englische Blätter berichten über einen ganz neu eingewanderten, schwarzen...

Gerichtsverhandlungen. * München, 2. Nov. In dem Verleumdungsprozess...

Aus dem Geschäftsverkebr. Der Räumungsverkauf des Leinens- und Wäckerhauses...

Sportzeitung. Rad- und Automobilport. Der Motorradverein „Vitt“ Halle (Saale)...

Wunderport. Der Rindfleisch Meison von 1874. Halle a. S. hielt am Sonntag...

Zu Fußballport. Halle, 3. Nov. Wacker A. und Sportfreunde Leipzig...

Land. Pottsd., 2. Nov. Am neuen Stadthaus wurde auf einem Feldplan...

Ihr Siegeszug. hat vor ca. 12 Jahren begonnen und heute ist es überall bekannt...

Die Ausstellung meines Schaufensters III: Fertige Kleidungsstücke

bringt nebenstehende Piecen. Sie sind verarbeitet aus

Restercoupons meines Stofflagers, welche sich infolge jährlicher Anfertigung von weit über 4000 Kleidungsstücken anhäufen.

Die Passform und Verarbeitung auf Rosshaar ist tadellos und ist deshalb

Ersatz für Massarbeit.

Die Preise sind teilweise bis 40% erniedrigt. Darum versäume niemand, meine

fertige Konfektion

zu probieren.

Herren-Gehrock-Anzug
(schwarz Tuchkammgarn)

vom Stück **58.—** Mk.
als Restcouponanzug **40.—** Mk.

Herren-Jackett-Anzug
(dunkelbl. Kammgarn)

vom Stück **48.—** Mk.
als Restcouponanzug **34.—** Mk.

Herren-Sacco-Anzug
(hochmoderne + Cheviot)

vom Stück **43.—** Mk.
als Restcouponanzug **27.—** Mk.

Herren-Winterpaletot
(Apartes Muster)

vom Stück **48.—** Mk.
als Restcouponanzug **25.—** Mk.

Herren-Winterhose
(fein gestr. Kammgarn)

vom Stück **14.—** Mk.
als Restcouponhose **8.—** Mk.

Jünglings-Anzüge

vom Stück **32.—** Mk.
als Restcouponanzug **21.—** Mk.

Schülerhose

vom Stück **10.—** Mk.
als Restcouponhose **4.50** Mk.

G. Fissmann, Markt 15/16, Geschäftshaus für Herren- und Knaben-Moden.
Abteilung: fertige Konfektion.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Zur Ausführung im Stadttheater in Halle a. S.
Montag den 6. November 1905
Götter von Verdingungen
mit der eifernen Hand.
Ein Schauspiel in fünf Akten von
Joh. Wolfg. v. Goethe.
Mit einer Bühnenfassung und dem Bild des Dichters.
II. 80 (12 Z.).
Preis geb. 25. —, in Leinwand 50. —.
Verlag von Otto Hendel in Halle a. S.

Frische, vollfette
Prima Holländer Auster,
das Beste, was es hierin gibt, Dtzd. 2.25 Mk., 100 Stck. 18.— Mk., sowie
alle ff. Delikatessen der Saison
in grösster Auswahl bei billigen Preisen empfohlen
Gebr. Zorn,
Delikatessen- und Weingrosshandlung,
Gr. Steinstr. 9. Fernsprecher 367.

Stadttheater Halle S.
Sonabend, den 4. Novbr. 1905
51. Ab-Verh. 3. B. Benntent. gültig.
Hudine.
Roman. Oper in 4 Akten v. H. Sorbina.
Personen.
Verbalda, Tochter des Herzogs Heinrich 2. Stoff
Nitter Hugo v. Blingstetten Dr. H. Banah
Rühtborn, ein mächtiger
Bischof C. Witz
Tobias, ein alter Pfarrer Th. Staven
Marthe, sein Weib H. Grimm
Hudine, ihre Pflegtochter W. Witz
Peter Hellmann, Erdens-
geistlicher a. d. Rofler
Maria-Greif W. Bierholz
Beit, Dingsch Schiltknapp St. Rofler
Gand, Kellnermeister H. Komman
Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

Apollo-Theater
Direction: Gustav Poller.
Der neue
Bracht-Spielplan
mit seinen großen
Attraktionen:
Antoinette Sohns
von der Oper zu Antwerpen.
Walter Schneider
Summatisch-satirischer
Vortragshörer.
3 Fidardys
moderne Geniesman-
Attraktion.
Mr. Normann Scott
Grand Illusions-Akt.
Habertus-Compagnie
„Ein Tier-Idyll“
Durchschlagender Erfolg
des
geplanten Programms!

Sing-Akademie.
Sonabend den 4. November abds.
6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule.
Anmeldungen neuer singender Mitglieder bei dem Königl. Universitäts-Musikdirektor Hrn. Professor Reubke, Bernburgstr. 80. Vorm. 10—11 Uhr.

Restaurant „Freyberg-Bräu“
Kleine Märkerstraße 10.
Sonabend den 4. November 1905
Schlachtfest.
Von 9 Uhr ab Weiskellerei.
Gustav Schiebeling.

Neues Theater
Direktion: E. M. Mauthner
Sonabend, den 4. Novbr. Abds. 8 1/2
Uhr 4. Abt.: **Pharos Tochter.**
Sonntag 4 Uhr nachm. Volks-Sport
60, 40, 30. — Wo ist Durand?
Abds. 8 1/2 Novität: **Fromme Delene.**

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Weinstra. Zume.
II. am Bismarck-Platz (Wohnh.).
III. Wörstlauerstr.
IV. im „Blauen Turm“
in der höchsten Kampfwache.
Vor dem Zeltator (Kochhaus).
Alle Hallen sind geöffnet von früh
7 1/2 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee
Kaffee
Milch
Pilsenerbier zu 5 Pfg.
Eislermalice
Limnade
in IV. auch Ende ab 10 Uhr.
Wegen Sonabend
Schlachtfest.
C. Schmidt, Dompl. 5
Hänschen w. anagoum.

Verband deutscher Kriegs-Veteranen von 1818-70/71
Halle a. S. u. Umgeb.
Hierdurch erlaube ich mir und G. Fiedler, Ebelentende zu
unserem am Sonabend den 4. Novbr. abends 8 Uhr
in den „Thalia-Festsaal“ stattfindenden
Wohltätigkeits-Konzert,
bestehend aus Vokal- und Instrumental-Vorträgen, einzuladen. Der
Erfolg des Abends ist bestimmt. Bekräftigen und danken Kriegsveteranen,
als auch Bürgern solcher, während des Winters hülffreich beizustehen und ihre
Beitrag in etwas zu mildern. Die Verdienstl. des Dankwörter-Bildungs-
Vereins, als auch weitere ebenfalls gut bewährte Kräfte haben sich freundschaftlich
in den Dienst der guten Sache gestellt und werden wie zu unseren
Wünschen einen gemessenen Abend bieten können. Nach dem Konzert **grosser
Ball.** Mit aller Hochachtung Der Vorstand.

Walhalla-Theater
Dir.: Otto Herrmann.
Ab 1. November 1905
**Großer durchgehender neuer
Glitz-Spielplan.**

Fondteur Fred Seylon
mit seiner wunderbar deflexionären
Einmal dastehender Vären-
Winksauf.

Die 4 Doretlys.
Puffstücker.
Damen-Transformationen-Mit-
Gena neues vornehm Genie:
The 2 Revells,
hochförmlicher Blader Red-Akt.

Les 7 Postillons,
Internationales Gefangnis- und
Fang-Verwandlungs-Ensemble.

The Williams
Gymnastiker an den hängenden
Reiten.

Kieffer Company
mit ihrer verführerischen Pantomime:
„Die Wölfe am Walde“.

Moritz Heyden
der hier zu beliebte Komiker
in seinem neuen selbstüberfahren
Revertoire.

Rosa de Orth
Vortrags-Soubrette.

Deutsche Bioscope-Gesellsch.
neue Serie lebender Abbildungen.

Jeden Sonntag
von 12 bis 2 Uhr
**Großes Frühshoppen-
Konzert**
bei freiem Entree.
Sonntags
2 Vorstellungen.
Nachm. 4 Uhr u. Abends 8 Uhr.

Answärtige Theater.
Sonabend den 4. November 1905.
Erst. Stadttheater: ... so ich Dir.
Welpin. Neues Theater: Viel Wohlta.
— Witz Theater: Eine tolle Nacht.
— Leipziger Schauspielhaus: Die
Anbeie. — Theater am Domostina:
Die Ebre. — Stadtth.: Der Schwur
der Freie.

Café Roland
Täglich Große Konzerte.
I. Instrumental-Virtuosin,
Geschw. Rosetti.
II. Saloni-Quartett.
Dir.: Miss Lory.
Anfang 7 Uhr abends.
Hotel u. Restaurant „Gold-Löwe“
empfehlen für heute
Freitag abend
H. Karppes polnisch
Lowe sehr reichhaltig. Spezialität.

Motor-Fahrer-Verein
„Glich“
Halle Saale.
Sonabend d. 4. Nov. abds. 8 1/2 Uhr
Verjammlung
im Vereinslokal „Westiner Hof“,
Wandeburgstraße.
Motorfahrer welche nicht mit dem
Verein beizutreten, werden höflich
eingeladen. Der Vorstand.
— Siehe Sportnachrichten. —

Stadtverordnetenwahlen!
Wähler der III. Abteilung!
Mieter und Mitbürger!
Die jetzigen Vertreter der Bürgerschaft als Stadtverordnete besetzen zu Fünftel aus
Hausbesitzern, die ihre einseitigen Interessen, aber nicht die der Allgemeinheit vertreten, wie dies
schon allein die vielen kommunalen Sondersteuern der letzten Jahre beweisen.
Steuern, die die Bodens und Häuserinflation betreffen, werden von
diesen Vertretern mit allen Mitteln bekämpft.
Eine solche Interessenlosigkeit muß beseitigt werden. Mieter, wählt solche Kandidaten, die
keine Sonderinteressen haben und solche bekämpfen.
Eine Gewähr hierfür bieten nur die von der vereinigten Mieterpart. aufgestellten
Kandidaten, die Herren Dietzel, Dr. Hartung, Stammer, Kühme, Meyer,
Helmecke, Borchert, Klingmüller und Spangenberg.
Wir bitten alle Mieter, nur diesen Kandidaten ihre Stimme zu geben.
**Der Vorstand des
Wohnungsmietervereins zu Halle a. S.**